

STARHUB

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Starthub

Arbeitsfassung zur rechtlichen Prüfung

Stand: [Datum einsetzen]

Anbieter: Noventra Technologies UG (haftungsbeschränkt)

Adresse: [Privatadresse / Geschäftsadresse einsetzen]

E-Mail: support@starthub-app.com

Website: <https://www.starthub-app.com>

Hinweis

Dieser Text ist ein Arbeitsentwurf für die Veröffentlichung in App und Website. Er berücksichtigt den aktuellen Produktstand mit Free-Version, Founder Pro, KI-Funktionen, AI Credits, AI Output Library, Investor Ready, Pitchdeck Content, Pitchdeck Preview, Slide Edit und lokalem PDF-Export. Bitte vor finaler Veröffentlichung anwaltlich bzw. fachlich prüfen lassen und Platzhalter ersetzen.

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("AGB") gelten für die Nutzung der mobilen Anwendung Starthub, der dazugehörigen digitalen Dienste, Inhalte, Playbooks, Aufgaben, Dokumentfunktionen, Vorlagen, Fortschrittsfunktionen, KI-Funktionen, Investor-Ready-Funktionen, Exportfunktionen, Pro-Funktionen sowie der zugehörigen Website unter <https://www.starthub-app.com>.

Anbieter von Starthub ist die Noventra Technologies UG (haftungsbeschränkt), [Privatadresse / Geschäftsadresse einsetzen], Deutschland, E-Mail: support@starthub-app.com.

Diese AGB gelten für alle Nutzerinnen und Nutzer von Starthub, unabhängig davon, ob sie Starthub kostenlos oder im Rahmen eines kostenpflichtigen Abonnements nutzen. Abweichende Geschäftsbedingungen der Nutzer gelten nicht, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

2. Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser AGB bedeutet:

- **Starthub:** die mobile Anwendung, Website und alle damit verbundenen digitalen Funktionen, Inhalte und Dienste.
- **Nutzer:** jede natürliche oder juristische Person, die Starthub verwendet.
- **Free-Version:** die kostenlose Nutzung von Starthub mit eingeschränktem Funktionsumfang.
- **Founder Pro:** das kostenpflichtige Abonnement mit erweitertem Funktionsumfang.
- **Workspace:** ein in Starthub angelegtes Startup- oder Projektprofil.
- **Tasks:** strukturierte Aufgaben, Checklisten oder Arbeitsschritte innerhalb der App.
- **Playbooks:** erklärende Inhalte, Anleitungen, Hinweise, Ressourcen und strukturierte Informationen zur Unterstützung von Gründungs- und Unternehmensaufbauprozessen.
- **Referenz- oder Glossarinhalte:** nicht abschließbare Nachschlageinhalte, die Begriffe oder Konzepte erklären und nicht als normaler Fortschritts-Task zählen.

- **Dokumentfunktionen:** Funktionen zur Erstellung, Bearbeitung, Speicherung, Versionierung, Archivierung, Markierung, Vorschau und zum Export von Dokumenten oder dokumentähnlichen Inhalten.
- **KI-Funktionen:** Funktionen, die mit Hilfe externer KI-Dienste oder serverseitiger KI-Verarbeitung Entwürfe, Vorschläge, Zusammenfassungen, Bewertungen, Namen, Positionierungen, Investor-Inhalte oder Pitchdeck-Inhalte erzeugen.
- **AI Credits:** produktinterne Nutzungskontingente, die für KI-Funktionen verbraucht werden können. AI Credits sind kein Geldguthaben und nicht auszahlbar.
- **AI Outputs:** durch KI-Funktionen erzeugte Ergebnisse, Entwürfe, Vorschläge oder strukturierte Inhalte.
- **Investor Ready:** ein Bereich zur strukturierten Vorbereitung, Prüfung und Zusammenführung von Informationen, die für Investorengespräche relevant sein können.
- **Pitchdeck Content:** strukturierte Inhalte für ein Pitchdeck, insbesondere Slides, Headlines, Bullet Points, Speaker Notes, Hinweise und Lücken.
- **Inhalte:** sämtliche Texte, Playbooks, Aufgaben, Dokumentvorlagen, Checklisten, Ressourcen, Strukturen, Datenbanken, Designs, UI-Elemente, Softwarebestandteile, KI-Ausgaben und sonstige Materialien innerhalb von Starthub.

3. Anbieter und Vertragspartner

Vertragspartner für die Nutzung von Starthub ist die Noventra Technologies UG (haftungsbeschränkt).

Sofern kostenpflichtige Abonnements über den Apple App Store oder Google Play abgeschlossen werden, gelten zusätzlich die Vertrags-, Zahlungs-, Erstattungs- und Kündigungsbedingungen des jeweiligen App Stores. Die Zahlungsabwicklung erfolgt in diesem Fall über Apple bzw. Google. Starthub stellt die digitalen Funktionen bereit, soweit der jeweilige Store bzw. RevenueCat den aktiven Berechtigungsstatus übermittelt.

4. Zielgruppe und Mindestalter

Starthub richtet sich an Gründer, Selbstständige, Unternehmer, Startups, junge Unternehmen sowie Personen, die sich mit Gründung, Selbstständigkeit, Unternehmensaufbau oder digitalen Geschäftsmodellen beschäftigen.

Die Nutzung von Starthub ist grundsätzlich Personen ab 18 Jahren vorbehalten. Minderjährige dürfen Starthub nur nutzen, wenn ihre gesetzlichen Vertreter der Nutzung zugestimmt haben. Der Abschluss kostenpflichtiger Abonnements durch Minderjährige ist nur zulässig, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind und die gesetzlichen Vertreter zugestimmt haben. Starthub richtet sich nicht gezielt an Kinder.

5. Leistungsbeschreibung

Starthub ist eine digitale Softwarelösung zur Unterstützung von Gründungs-, Startup- und Unternehmensaufbauprozessen. Die App stellt insbesondere folgende Funktionen bereit:

- Erstellung und Verwaltung von Startup-Projekten bzw. Workspaces
- strukturierte Tasks, Roadmaps und Playbooks
- Glossar- und Referenzinhalte zur Erklärung von Fachbegriffen
- Checklisten, Informationsinhalte und Organisationsfunktionen
- Fortschritts-, Streak-, Freeze- und Completion-Funktionen
- Dokumentfunktionen und Vorlagen
- KI-gestützte Arbeitshilfen und gespeicherte KI-Ausgaben, soweit verfügbar
- Investor-Ready-Funktionen zur strukturierten Vorbereitung von Startup-Informationen
- Pitchdeck Content, Pitchdeck Preview, manuelle Slide-Bearbeitung und lokaler PDF-Export, soweit verfügbar
- abonnementbasierte Pro-Funktionen

- Team- und Einladungsfunktionen, soweit im jeweiligen Tarif enthalten

Starthub unterstützt Nutzer bei der Strukturierung, Planung und Dokumentation ihrer Gründungs- und Unternehmensaufbauprozesse. Starthub schuldet jedoch keinen bestimmten wirtschaftlichen, rechtlichen, steuerlichen, finanziellen, investmentbezogenen oder unternehmerischen Erfolg. Die Inhalte dienen der allgemeinen Orientierung, Strukturierung und Vorbereitung und ersetzen keine individuelle Prüfung oder Beratung durch fachlich qualifizierte Personen.

6. Registrierung und Nutzerkonto

Für die Nutzung bestimmter Funktionen ist die Erstellung eines Nutzerkontos erforderlich. Der Nutzer ist verpflichtet, bei der Registrierung wahrheitsgemäße und aktuelle Angaben zu machen. Er ist dafür verantwortlich, seine Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und vor dem Zugriff Dritter zu schützen.

Der Nutzer darf sein Nutzerkonto nicht ohne unsere Zustimmung an Dritte übertragen oder Dritten dauerhaft zur Nutzung überlassen. Wir sind berechtigt, den Zugang zu Starthub vorübergehend zu sperren oder einzuschränken, wenn konkrete Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Nutzung, eine Verletzung dieser AGB, eine Gefährdung der Systemsicherheit oder eine unberechtigte Nutzung bestehen.

7. Free-Version

Starthub kann in einer kostenlosen Free-Version genutzt werden. Die Free-Version umfasst nur einen eingeschränkten Funktionsumfang. Insbesondere gilt:

- Free ist der Standardtarif.
- Free kann ein Startup bzw. einen Workspace erstellen.
- Free hat nur begrenzten Zugriff auf Tasks und Pro-exklusive Inhalte.
- Free kann bestimmte erklärende Inhalte, Glossar- oder Referenzinhalte nutzen, soweit diese in der App als kostenlos verfügbar angezeigt werden.
- Free kann den Dokumente-Tab nicht oder nur eingeschränkt nutzen.
- Free kann keine Dokumente aus Tasks heraus erstellen, bearbeiten, versionieren, archivieren, exportieren, als aktuell markieren oder vergleichbare Dokumentenfunktionen verwenden, soweit diese Pro-Funktionen sind.
- Free kann KI-Funktionen nicht oder nur eingeschränkt nutzen, soweit diese als Pro-Funktionen ausgestaltet sind.
- Free kann keine Teammitglieder zu einem Startup bzw. Workspace einladen, soweit dies als Pro-Funktion ausgestaltet ist.
- Free kann keine unbegrenzte Anzahl von Startups bzw. Workspaces erstellen.

Wir behalten uns vor, den Umfang der Free-Version künftig zu ändern, einzuschränken, zu erweitern oder einzelne Funktionen in kostenpflichtige Tarife zu verschieben, soweit dies für Nutzer zumutbar ist und keine bereits bezahlten Leistungen betroffen sind. Ein Anspruch auf dauerhafte kostenlose Bereitstellung bestimmter Funktionen besteht nicht.

8. Founder Pro

Founder Pro ist das kostenpflichtige Abonnement von Starthub. Founder Pro umfasst insbesondere:

- unbegrenzte Erstellung von Startups bzw. Workspaces, soweit technisch und missbrauchsfrei genutzt
- voller Zugriff auf verfügbare Tasks und Pro-exklusive Tasks
- Zugriff auf den Dokumente-Tab
- Erstellung, Bearbeitung, Archivierung, Versionierung, Export und Verwaltung von Dokumenten, soweit technisch verfügbar

- Dokumentfunktionen aus Tasks heraus
- Zugriff auf verfügbare KI-Funktionen, soweit diese in Founder Pro enthalten sind
- monatliche AI Credits oder vergleichbare Nutzungskontingente für KI-Funktionen, soweit im Tarif angezeigt
- Zugriff auf AI Output Library, Investor-Ready-Funktionen, Pitchdeck Content, Preview, Slide-Bearbeitung und PDF-Export, soweit verfügbar
- Möglichkeit, Teammitglieder einzuladen, soweit verfügbar
- weitere Pro-Funktionen, soweit in der App angezeigt

Founder Pro garantiert keinen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg, keine erfolgreiche Gründung, keine Finanzierung, keine Investition, keine rechtliche Wirksamkeit von Dokumenten und keine steuerliche, rechtliche, finanzielle oder investmentbezogene Eignung für einen bestimmten Einzelfall.

9. KI-Funktionen und AI Credits

Starthub kann KI-Funktionen bereitstellen. Dazu können insbesondere Startup Validator, One-liner- und Positioning-Generator, Name Generator, Executive Summary, Investor Summary, Pitchdeck Content Generator und weitere in der App angezeigte KI-Tools gehören.

KI-Funktionen sind, soweit in der App nicht anders angezeigt, Founder-Pro-Funktionen. Für die Nutzung einzelner KI-Funktionen können AI Credits verbraucht werden. Die Anzahl der benötigten Credits kann je Tool unterschiedlich sein und wird in der App angezeigt.

AI Credits sind ein produktinternes Nutzungskontingent und kein Geldguthaben, kein E-Geld, kein Zahlungsmittel und nicht auszahlbar. Sie dienen ausschließlich dazu, die Nutzung bestimmter KI-Funktionen innerhalb von Starthub zu ermöglichen. Aktuell bietet Starthub keine separaten Zusatz-Credit-Käufe an. Nicht genutzte monatliche AI Credits können am Ende des jeweiligen Abrechnungszeitraums verfallen, soweit dies im Tarif oder in der App angezeigt wird.

Starthub kann tägliche, wöchentliche, monatliche oder toolbezogene Limits einsetzen. Außerdem können Fair-Use-Grenzen, Sicherheitsmechanismen, technische Limits oder Plattformbudget-Grenzen dazu führen, dass KI-Funktionen vorübergehend nicht oder nur eingeschränkt ausführbar sind, auch wenn grundsätzlich Founder Pro aktiv ist. Dies dient insbesondere der Kostenkontrolle, Systemstabilität, Missbrauchsvermeidung und fairen Nutzung.

Wenn eine KI-Funktion wegen eines Fehlers nicht erfolgreich ausgeführt wird, können Credits nach den technischen Regeln der App automatisch nicht berechnet oder wieder freigegeben werden. Ein Anspruch auf eine bestimmte Kulanzregel, manuelle Gutschrift oder unbegrenzte Wiederholung besteht nicht, soweit gesetzlich nichts anderes zwingend gilt.

10. KI-Ausgaben und Verantwortung des Nutzers

KI-Ausgaben sind unverbindliche Arbeitsentwürfe, Strukturierungshilfen und Vorschläge. Sie können falsch, unvollständig, missverständlich, veraltet oder für den konkreten Einzelfall ungeeignet sein.

Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich, KI-Ausgaben zu prüfen, eigene Angaben zu kontrollieren und Ergebnisse vor der Verwendung, Veröffentlichung, Weitergabe oder geschäftlichen Nutzung fachlich, rechtlich, steuerlich, finanziell oder anderweitig prüfen zu lassen, soweit dies erforderlich ist.

Starthub schuldet keine rechtliche, steuerliche, finanzielle, investmentbezogene, unternehmerische oder fachliche Prüfung der KI-Ausgaben. Insbesondere prüft Starthub nicht, ob ein generierter Name markenrechtlich verfügbar ist, ob eine Domain verfügbar ist, ob Investorendokumente tatsächlich investorenfähig sind, ob ein Pitchdeck rechtlich oder wirtschaftlich geeignet ist oder ob ein Startup tatsächlich finanzierungsfähig ist.

KI-Ausgaben dürfen nicht ungeprüft als Tatsachenbehauptung, Rechtsrat, Steuerberatung, Finanzberatung, Investmentberatung, Due-Diligence-Ergebnis, Markenprüfung, Domainprüfung oder Erfolgsaussage verstanden werden.

11. Preise, Laufzeiten und automatische Verlängerung

Founder Pro kann als monatliches oder jährliches Abonnement angeboten werden. Die vorgesehenen Preise betragen:

- Founder Pro monatlich: 9,99 EUR
- Founder Pro jährlich: 79,99 EUR

Die tatsächlichen Preise können je nach Land, Währung, App Store, Steuern, Gebühren, Rundungen, Store-Vorgaben oder Sonderaktionen abweichen. Maßgeblich ist immer der Preis, der dem Nutzer im jeweiligen App Store unmittelbar vor Abschluss des Kaufs angezeigt wird.

Abonnements verlängern sich automatisch um die jeweils gewählte Laufzeit, sofern sie nicht rechtzeitig vor Ablauf über den jeweiligen App Store gekündigt werden. Bei Jahresabonnements kann in der App eine Ersparnis gegenüber der monatlichen Zahlung angezeigt werden. Diese Darstellung dient der Orientierung; maßgeblich bleibt der im Store angezeigte Preis.

12. Kaufabwicklung über Apple App Store und Google Play

Kostenpflichtige Abonnements werden über den Apple App Store oder Google Play abgeschlossen. Für Zahlungsabwicklung, Rechnungsstellung, Kündigung, Erstattung, Zahlungsmethoden und Zahlungsprobleme gelten zusätzlich die Bedingungen des jeweiligen App Stores.

Starthub hat keinen vollständigen Zugriff auf Zahlungsdaten wie Kreditkartennummern oder Bankdaten. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über Apple bzw. Google. Zur Verwaltung von Abo-Berechtigungen kann RevenueCat eingesetzt werden. Wenn ein Kauf oder eine Verlängerung nicht erfolgreich verarbeitet werden kann, kann der Zugriff auf Founder Pro eingeschränkt, ausgesetzt oder beendet werden.

13. Kündigung und Aboverwaltung

Founder-Pro-Abonnements werden über den jeweiligen App Store verwaltet. Die Kündigung erfolgt nicht direkt gegenüber Starthub, sondern über die Aboverwaltung des Apple App Store oder von Google Play.

Nach einer Kündigung bleibt Founder Pro in der Regel bis zum Ende des bereits bezahlten Abrechnungszeitraums aktiv. Danach wird der Account auf die Free-Version zurückgestuft, sofern kein neues aktives Abonnement besteht. Die Löschung des Starthub-Nutzerkontos führt nicht automatisch zur Kündigung eines über Apple oder Google abgeschlossenen Abonnements. Nutzer müssen ein aktives Abonnement zusätzlich in der jeweiligen Store-Aboverwaltung kündigen.

14. Ablauf von Founder Pro und Downgrade in die Free-Version

Wenn Founder Pro abläuft, gekündigt wird oder kein aktiver Berechtigungsstatus mehr vorliegt, kann der Zugriff auf Pro-Funktionen eingeschränkt werden. In diesem Fall kann Starthub verlangen, dass der Nutzer auswählt, welches Startup bzw. welcher Workspace im Rahmen der Free-Version weiter aktiv bearbeitet werden soll.

Mit Founder Pro erstellte zusätzliche Startups, Dokumente, KI-Ausgaben, Pitchdeck-Inhalte, Fortschritte, Aufgabenstände und sonstige Pro-Inhalte werden nicht allein wegen des Ablaufs von Founder Pro automatisch gelöscht. Der Zugriff kann jedoch eingeschränkt werden, solange kein aktiver Founder-Pro-Status besteht. Bei erneuter Aktivierung von Founder Pro können gespeicherte Pro-Inhalte wieder verfügbar werden, soweit sie nicht vom Nutzer gelöscht wurden oder rechtliche bzw. technische Gründe entgegenstehen.

Nicht genutzte monatliche AI Credits können bei Ablauf oder Kündigung des Abos zum Ende des jeweiligen Abrechnungszeitraums verfallen, soweit dies im Tarif oder in der App so vorgesehen ist. Eine Auszahlung nicht genutzter AI Credits findet nicht statt.

15. Käufe wiederherstellen

Starthub kann eine Funktion zur Wiederherstellung von Käufen bereitstellen. Mit dieser Funktion kann geprüft werden, ob über den jeweiligen App Store ein aktives Abonnement oder eine entsprechende Berechtigung besteht.

Die Wiederherstellung setzt voraus, dass der jeweilige Store und RevenueCat die erforderlichen Informationen bereitstellen. Starthub kann nicht garantieren, dass Käufe wiederhergestellt werden können, wenn der Nutzer ein anderes Store-Konto verwendet, Store-Daten nicht verfügbar sind oder der Store die Wiederherstellung ablehnt.

16. Nichtzahlung, Zahlungsstörungen und Inkasso

Bei über Apple App Store oder Google Play abgeschlossenen Abonnements werden Zahlungsstörungen grundsätzlich durch den jeweiligen App Store behandelt. In solchen Fällen kann der Zugriff auf Founder Pro ausgesetzt oder beendet werden, wenn der Store keinen aktiven Zahlungs- oder Berechtigungsstatus mehr bestätigt.

Soweit Starthub künftig eigene direkte Zahlungswege, Rechnungsstellung, B2B-Angebote, Kurse, Workshops, Lizenzen oder sonstige Leistungen außerhalb der App Stores anbietet, gilt ergänzend: Kommt der Nutzer mit einer fälligen Zahlung in Verzug, sind wir berechtigt, den Zugang zu kostenpflichtigen Leistungen zu sperren oder einzuschränken. Wir können den Nutzer zunächst per E-Mail an die offene Zahlung erinnern und mahnen. Erfolgt trotz Mahnung keine Zahlung, können weitere rechtliche Schritte eingeleitet werden. Nach wiederholter erfolgloser Mahnung können offene Forderungen an ein Inkassodienstleistungsunternehmen übergeben oder gerichtliche Schritte eingeleitet werden. Der Nutzer hat die durch den Zahlungsverzug verursachten angemessenen Kosten zu tragen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Diese Regelung gilt nicht, soweit der jeweilige App Store alleiniger Zahlungsabwickler ist und die Forderung ausschließlich über Apple oder Google abgewickelt wird.

17. Widerruf und Verbraucherrechte

Verbrauchern stehen die gesetzlichen Widerrufsrechte zu. Einzelheiten ergeben sich aus der gesonderten Widerrufsbelehrung. Bei digitalen Inhalten und digitalen Dienstleistungen können besondere Regelungen gelten. Bei Käufen über Apple App Store oder Google Play können zusätzlich die Bedingungen und Erstattungsregeln des jeweiligen Stores Anwendung finden. Diese AGB beschränken keine zwingenden gesetzlichen Verbraucherrechte.

18. Playbooks, Tasks, Glossar, Vorlagen und Dokumentfunktionen

Starthub stellt Playbooks, Tasks, Glossar-Inhalte, Checklisten, Ressourcen, Vorlagen und Dokumentfunktionen bereit. Diese Inhalte dienen der allgemeinen Information, Strukturierung, Vorbereitung und Organisation. Sie sollen Nutzern helfen, relevante Themen zu erkennen, eigene Gedanken zu ordnen, Prozesse zu strukturieren, Fachbegriffe zu verstehen und Unterlagen vorzubereiten.

Die Inhalte werden sorgfältig erstellt, können aber allgemeiner Natur sein und nicht alle Besonderheiten des Einzelfalls berücksichtigen. Insbesondere können sich rechtliche, steuerliche, wirtschaftliche oder organisatorische Anforderungen je nach Land, Branche, Geschäftsmodell, Gesellschaftsform, Nutzerstatus, geplanter Tätigkeit und konkretem Einzelfall unterscheiden.

Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich, Inhalte, Vorlagen, Dokumente, KI-Ausgaben und Empfehlungen vor der Verwendung zu prüfen und bei Bedarf fachlich qualifizierte Beratung einzuholen. Starthub übernimmt keine Garantie dafür, dass bereitgestellte Inhalte, Vorlagen, Dokumente oder KI-Ausgaben für einen bestimmten Zweck vollständig, aktuell, rechtssicher, steuerlich geeignet, investorenfähig, behördlich akzeptiert oder wirtschaftlich erfolgreich sind.

19. Investor Ready und Pitchdeck-Funktionen

Starthub kann Investor-Ready-Funktionen, Investor Summaries, Executive Summaries, Pitchdeck Content, Pitchdeck Preview, manuelle Slide-Bearbeitung und lokalen PDF-Export bereitstellen.

Diese Funktionen dienen der internen Vorbereitung, Strukturierung und Darstellung von Startup-Informationen. Sie bewirken keine tatsächliche Investorenreife, keine Due-Diligence-Prüfung, keine Finanzierungszusage, keine Investmentempfehlung und keine automatische Veröffentlichung.

Investor Ready, Investor Summary, Executive Summary und Pitchdeck Content können Vorschläge aus Nutzerangaben, Startup-Daten, früheren KI-Ausgaben oder gespeicherten Dokumenten zusammenführen. Vorschläge werden nicht automatisch als fachlich richtig bestätigt. Der Nutzer muss sie prüfen, bearbeiten und eigenverantwortlich verwenden.

Der lokale PDF-Export erzeugt, soweit verfügbar, eine Datei aus gespeicherten Pitchdeck-Inhalten. Der Export stellt keine Veröffentlichung durch Starthub dar. Der Nutzer entscheidet selbst, ob, wie und an wen er exportierte Dateien weitergibt.

20. Fortschritts-, Streak- und Bearbeitungszeitfunktionen

Starthub kann Fortschrittsanzeigen, Completion-Screens, Streaks, Streak-Pausen und Bearbeitungszeiten innerhalb von Task-Details bereitstellen. Diese Funktionen dienen der Orientierung, Motivation und besseren Strukturierung der Arbeit innerhalb der App.

Bearbeitungszeiten sind ungefähre produktinterne Orientierungswerte. Sie stellen keine arbeitsrechtliche Zeiterfassung, keine Leistungsbewertung und keine Garantie für tatsächlichen Arbeitsaufwand dar. Streaks und Fortschrittsanzeigen begründen keinen Anspruch auf bestimmte Erfolge, Belohnungen oder Vorteile außerhalb der jeweils in der App angezeigten Funktionen.

Wenn Nutzer die Stage ihres Startups ändern, können frühere Tasks nach Bestätigung automatisch als erledigt bzw. vorab abgeschlossen markiert werden. Diese automatische Vorabmarkierung dient ausschließlich der Anpassung der Taskliste an den aktuellen Entwicklungsstand und stellt keine Bewertung des tatsächlichen Fortschritts dar.

Referenz- oder Glossar-Inhalte können von der normalen Completion-, Progress- und Streak-Logik ausgenommen sein.

21. Keine Rechts-, Steuer-, Finanz-, Anlage- oder erlaubnispflichtige Beratung

Starthub erbringt keine Rechtsberatung, keine Steuerberatung, keine Finanzberatung, keine Anlageberatung, keine Investmentberatung und keine erlaubnispflichtige Gründungs-, Unternehmens-, Rechts-, Steuer-, Finanz- oder Anlageberatung, soweit hierfür eine gesetzliche Erlaubnis erforderlich wäre.

Alle Inhalte, Playbooks, Checklisten, Dokumente, KI-Ausgaben und Hinweise dienen ausschließlich der allgemeinen Information, Strukturierung und Vorbereitung. Sie ersetzen nicht die Beratung durch Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Notare, Unternehmensberater, Finanzberater, Anlageberater oder sonstige fachlich qualifizierte Personen. Nutzer sollten insbesondere bei rechtlichen, steuerlichen, gesellschaftsrechtlichen, arbeitsrechtlichen, datenschutzrechtlichen, finanzierungsbezogenen, investmentbezogenen oder behördlichen Fragen fachkundige Beratung einholen.

22. Keine Erfolgsgarantie

Starthub garantiert insbesondere nicht:

- eine erfolgreiche Unternehmensgründung
- eine erfolgreiche Gewerbeanmeldung
- eine bestimmte Rechtsformwahl
- eine steuerliche Anerkennung

- eine Finanzierung oder Investition
- Umsatz, Gewinn oder Wachstum
- Markterfolg oder Kundengewinnung
- rechtliche Wirksamkeit von Dokumenten
- rechtliche, steuerliche oder behördliche Eignung bestimmter Vorlagen
- Investorentauglichkeit von Unterlagen
- Marken-, Namens- oder Domainverfügbarkeit
- Akzeptanz durch Behörden, Banken, Investoren, App Stores oder Geschäftspartner

Alle unternehmerischen Entscheidungen trifft der Nutzer eigenverantwortlich.

23. Nutzerinhalte und Verantwortung des Nutzers

Der Nutzer kann innerhalb von Starthub eigene Daten, Texte, Antworten, Notizen, Startup-Informationen, Dokumentinhalte, KI-Eingaben, Pitchdeck-Inhalte und sonstige Inhalte eingeben oder speichern. Der Nutzer ist allein dafür verantwortlich, dass seine Inhalte rechtmäßig sind und keine Rechte Dritter verletzen.

Der Nutzer verpflichtet sich insbesondere, keine Inhalte einzugeben, hochzuladen, zu speichern, generieren zu lassen oder zu verbreiten, die rechtswidrig sind, Rechte Dritter verletzen, beleidigend, diskriminierend, bedrohend oder belästigend sind, Geschäftsgeheimnisse Dritter unberechtigt offenlegen, urheberrechtlich geschützte Inhalte ohne erforderliche Rechte enthalten, personenbezogene Daten Dritter ohne Rechtsgrundlage enthalten, sensible personenbezogene Daten ohne Erforderlichkeit enthalten, Schadsoftware, Spam oder manipulative Inhalte enthalten oder der Umgehung technischer Schutzmaßnahmen dienen.

Der Nutzer ist verpflichtet, Daten Dritter nur dann in Starthub einzugeben, wenn hierfür eine ausreichende Rechtsgrundlage besteht. Dies gilt insbesondere für KI-Eingaben, Dokumente, Pitchdecks, Investor-Ready-Angaben und Team- oder Kontaktinformationen.

24. Nutzungsrechte an Nutzerinhalten

Der Nutzer behält grundsätzlich seine Rechte an den von ihm eingegebenen Inhalten. Der Nutzer räumt Starthub jedoch das einfache, nicht ausschließliche, räumlich und zeitlich auf die Vertragsdurchführung beschränkte Recht ein, diese Inhalte technisch zu speichern, zu verarbeiten, anzuzeigen, zu sichern, zu übertragen, an eingebundene Dienstleister zu übermitteln und zu verwenden, soweit dies für die Bereitstellung der App-Funktionen erforderlich ist.

Dies umfasst insbesondere die Speicherung in Datenbanken, die Darstellung im Nutzerkonto, die Zuordnung zu Workspaces, die Dokumentverwaltung, die technische Bereitstellung von Downloads, die Ausführung von KI-Funktionen auf Nutzeranfrage, die Speicherung von KI-Ausgaben und die Erstellung lokaler Exporte. Starthub nutzt Nutzerinhalte nicht für öffentliche Werbung oder Veröffentlichung, sofern der Nutzer dem nicht ausdrücklich zustimmt.

25. Rechte an Starthub-Inhalten

Sämtliche Inhalte von Starthub, insbesondere Texte, Playbooks, Tasks, Checklisten, Dokumentstrukturen, Vorlagen, Datenbanken, Designs, Softwarebestandteile, UI-Elemente, Marken, Logos, KI-Tool-Strukturen, Prompt-Strukturen, Ergebnisformate und sonstige Materialien, sind urheberrechtlich, markenrechtlich oder durch sonstige Rechte geschützt.

Der Nutzer erhält nur ein einfaches, nicht ausschließliches, nicht übertragbares und widerrufliches Recht, Starthub und die darin enthaltenen Inhalte im Rahmen dieser AGB und des gewählten Tarifs für eigene Zwecke zu nutzen. Eine darüberhinausgehende Nutzung ist ohne ausdrückliche vorherige Zustimmung nicht gestattet.

26. Verbotene Weitergabe, Veröffentlichung und Verwertung von App-Inhalten

Dem Nutzer ist es untersagt, Inhalte von Starthub ohne ausdrückliche Zustimmung zu kopieren, zu vervielfältigen, zu veröffentlichen, öffentlich zugänglich zu machen, weiterzugeben, zu verkaufen, zu lizenzieren, zu vermieten, zu bearbeiten, systematisch auszulesen, zu extrahieren oder anderweitig wirtschaftlich zu verwerten.

Insbesondere ist untersagt:

- Playbooks öffentlich zu veröffentlichen
- Task-Datenbanken oder größere Task-Sammlungen zu kopieren oder zu verbreiten
- Dokumentvorlagen oder Dokumentstrukturen außerhalb der eigenen Nutzung weiterzugeben
- App-Inhalte in eigenen Produkten, Kursen, Plattformen, Datenbanken oder Angeboten zu verwenden
- Inhalte an Dritte weiterzuverkaufen
- Screenshots, Exporte oder Abschriften systematisch öffentlich bereitzustellen
- Inhalte für Konkurrenzprodukte zu verwenden
- Inhalte automatisiert auszulesen, zu scrapen oder zu indexieren
- Inhalte, Daten, Strukturen oder Outputs zum Training, zur Anreicherung oder zum Aufbau eigener KI-, Datenbank- oder Softwareprodukte zu verwenden
- technische Schutzmaßnahmen, Paywalls, Rate Limits, Credit-Systeme oder Zugriffsbeschränkungen zu umgehen

Zulässig bleibt die private, nicht öffentliche Nutzung im Rahmen des eigenen Startups oder Unternehmens, soweit sie dem Zweck von Starthub entspricht. Ebenfalls zulässig bleiben gesetzlich erlaubte Nutzungen, etwa zwingende urheberrechtliche Schranken.

Bei Verstößen gegen diese Regelung behalten wir uns vor, den Zugang zu sperren, das Nutzerkonto zu kündigen und zivilrechtliche Ansprüche geltend zu machen. In bestimmten Fällen können Verstöße gegen Urheber-, Marken-, Geschäftsgeheimnis- oder sonstige Schutzrechte auch strafrechtlich relevant sein.

27. Verbotene Nutzung der App

Der Nutzer darf Starthub nicht missbräuchlich verwenden. Unzulässig ist insbesondere:

- Nutzung für rechtswidrige Zwecke
- Angriffe auf die technische Infrastruktur
- Umgehung von Paywalls, Credit-Systemen, Limits oder Zugriffsbeschränkungen
- Manipulation von Abos, Entitlements, Credits oder Berechtigungen
- automatisiertes Auslesen ohne Zustimmung
- Reverse Engineering, Dekompilierung oder Manipulation, soweit gesetzlich nicht zwingend erlaubt
- Nutzung fremder Accounts
- Weitergabe von Zugangsdaten
- Belastung der Systeme durch automatisierte oder massenhafte Anfragen
- missbräuchliche oder automatisierte Nutzung von KI-Funktionen
- Upload oder Eingabe von Schadsoftware
- Täuschung über Identität, Berechtigung oder Zahlungsstatus
- Nutzung zur Verletzung von Rechten Dritter

Wir sind berechtigt, technische Schutzmaßnahmen einzusetzen, Rate Limits zu verwenden, KI-Funktionslimits zu setzen, verdächtige Nutzung zu blockieren und missbräuchliche Nutzung zu unterbinden.

28. Verfügbarkeit, Wartung und technische Änderungen

Wir bemühen uns um einen zuverlässigen Betrieb von Starthub. Ein Anspruch auf jederzeitige, ununterbrochene und fehlerfreie Verfügbarkeit besteht jedoch nicht.

Die Verfügbarkeit kann insbesondere eingeschränkt sein durch Wartungsarbeiten, Updates, technische Störungen, Sicherheitsmaßnahmen, Ausfälle oder Einschränkungen von Supabase, OpenAI, Cloudflare, RevenueCat, Apple, Google, Expo oder sonstigen Dienstleistern, Netzwerkprobleme, höhere Gewalt, Angriffe auf Systeme, Kosten- oder Budgetschutzmechanismen oder notwendige Anpassungen an gesetzliche, technische oder sicherheitsbezogene Anforderungen.

Wir sind berechtigt, Starthub weiterzuentwickeln, Funktionen zu ändern, zu entfernen, zu ergänzen oder vorübergehend einzuschränken, soweit dies für Nutzer zumutbar ist und keine wesentlichen bereits bezahlten Leistungen ohne angemessenen Ersatz entfallen.

29. Datenverlust, Backups und Eigenverantwortung

Wir treffen angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um Daten zu schützen. Dennoch kann ein vollständiger Schutz vor Datenverlust nicht garantiert werden.

Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich, wichtige Inhalte, Dokumente, Informationen, Arbeitsergebnisse, KI-Ausgaben, Pitchdecks und heruntergeladene oder exportierte Dateien zusätzlich außerhalb von Starthub zu sichern, soweit dies für ihn erforderlich ist. Starthub ersetzt keine eigene Dokumentenablage, keine rechtssichere Archivierung, keine Buchhaltung und kein Dokumentenmanagementsystem mit gesetzlichen Archivierungspflichten.

30. Externe Links und Ressourcen

Starthub kann Links zu externen Websites, Behörden, Ressourcen, Artikeln oder Dienstleistern enthalten. Für Inhalte, Verfügbarkeit, Aktualität, Richtigkeit und Datenschutz externer Websites sind ausschließlich deren jeweilige Betreiber verantwortlich.

Externe Links dienen nur der Orientierung. Eine Verlinkung bedeutet nicht, dass wir uns die Inhalte der verlinkten Seite zu eigen machen oder deren Richtigkeit garantieren.

31. Änderungen der App und der Inhalte

Wir können Inhalte, Playbooks, Tasks, Dokumentfunktionen, KI-Funktionen, Credit-Regeln, Investor-Ready-Funktionen, Exportfunktionen und sonstige Bestandteile von Starthub aktualisieren, überarbeiten oder entfernen, insbesondere um Fehler zu beheben, rechtliche Änderungen zu berücksichtigen, Kostenrisiken zu kontrollieren, die Nutzererfahrung zu verbessern oder das Produkt weiterzuentwickeln. Es besteht kein Anspruch darauf, dass bestimmte Inhalte dauerhaft unverändert verfügbar bleiben.

Bei kostenpflichtigen Funktionen werden wir wesentliche Einschränkungen nur vornehmen, soweit dies für Nutzer zumutbar ist oder ein sachlicher Grund besteht.

32. Account-Löschung

Der Nutzer kann sein Starthub-Konto löschen. Bei der Account-Löschung werden personenbezogene App-Daten grundsätzlich gelöscht, soweit keine gesetzlichen Pflichten, Nachweisinteressen oder sonstigen berechtigten Gründe einer Löschung entgegenstehen.

Die Löschung des Nutzerkontos kann dazu führen, dass Workspaces, Tasks, Dokumente, KI-Ausgaben, Investor-Ready-Daten, Pitchdeck-Inhalte, Arbeitsergebnisse, Teamzuordnungen und sonstige App-Daten

dauerhaft nicht mehr verfügbar sind. Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich, vor der Löschung wichtige Daten, Dokumente, KI-Ausgaben oder Inhalte zu exportieren oder anderweitig zu sichern.

Die Löschung des Starthub-Kontos beendet nicht automatisch ein über Apple App Store oder Google Play abgeschlossenes Abonnement. Ein aktives Abo muss zusätzlich über den jeweiligen Store gekündigt werden.

33. Startup- und Workspace-Löschung

Der Nutzer kann einzelne Startups bzw. Workspaces löschen, sofern er dazu berechtigt ist. Bei der Löschung eines Workspaces können die damit verbundenen Daten dauerhaft entfernt werden, insbesondere Startup-Daten, Tasks, Dokumente, KI-Ausgaben, Investor-Ready-Daten, Pitchdeck-Inhalte, Arbeitsergebnisse, Mitgliedschaften und Einladungen. Vor der Löschung sollte der Nutzer wichtige Inhalte sichern oder exportieren.

34. Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben sich aus unserer Datenschutzerklärung. Die Datenschutzerklärung ist in der App und auf der Website abrufbar.

35. Haftung

Wir haften unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Wir haften ebenfalls unbeschränkt bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie nach zwingenden gesetzlichen Haftungsvorschriften.

Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf. In diesem Fall ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Insbesondere haften wir nicht für wirtschaftliche Entscheidungen des Nutzers, ausbleibenden Gründungs-, Markt-, Umsatz- oder Finanzierungserfolg, rechtliche oder steuerliche Bewertung eines Einzelfalls, ungeprüfte Verwendung von Vorlagen, Dokumenten oder KI-Ausgaben, falsche oder unvollständige Eingaben des Nutzers, Entscheidungen auf Grundlage allgemeiner App-Inhalte oder KI-Ausgaben, Inhalte externer Websites, Ausfälle oder Störungen von Drittanbietern, soweit wir diese nicht zu vertreten haben, Datenverlust, soweit der Nutzer keine zumutbare eigene Sicherung vorgenommen hat, sowie Schäden durch missbräuchliche Nutzung des Nutzerkontos, soweit der Nutzer diese zu vertreten hat.

Die Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten unserer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen und Dienstleister.

36. Sperrung und Kündigung durch Starthub

Wir können den Zugang eines Nutzers vorübergehend sperren oder das Vertragsverhältnis kündigen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Nutzer gegen diese AGB verstößt, App-Inhalte unzulässig weitergibt oder veröffentlicht, Zahlungs-, Credit- oder Berechtigungsdaten manipuliert, technische Schutzmaßnahmen umgeht, Systeme angreift oder überlastet, KI-Funktionen missbräuchlich nutzt, Rechte Dritter verletzt, rechtswidrige Inhalte eingibt oder verbreitet, Zugangsdaten weitergibt oder Starthub missbräuchlich nutzt.

Bei geringfügigen Verstößen werden wir den Nutzer nach Möglichkeit zunächst warnen. Bei schweren Verstößen oder Gefahr für Systeme, Rechte Dritter oder andere Nutzer kann eine sofortige Sperrung erfolgen.

37. Änderungen dieser AGB

Wir können diese AGB ändern, wenn hierfür ein sachlicher Grund besteht, insbesondere bei Änderungen der App, neuen Funktionen, rechtlichen Änderungen, technischen Anpassungen, Änderungen der Geschäftsmodelle, Änderungen von Store-Vorgaben, Änderungen eingesetzter Dienstleister oder Änderungen

von KI-, Credit- oder Limit-Systemen. Über wesentliche Änderungen werden wir Nutzer in geeigneter Weise informieren.

Wenn der Nutzer den geänderten AGB nicht zustimmt, kann er die Nutzung von Starthub beenden. Bereits abgeschlossene kostenpflichtige Abos bleiben nach den Bedingungen des jeweiligen App Stores kündbar. Zwingende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

38. Anwendbares Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch nicht der Schutz zwingender Bestimmungen des Rechts des Staates entzogen wird, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

39. Streitbeilegung

Wir sind weder verpflichtet noch bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen, sofern keine gesetzliche Verpflichtung besteht.

40. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die gesetzlichen Vorschriften.

Vertragssprache ist Deutsch. Soweit Übersetzungen bereitgestellt werden, ist im Zweifel die deutsche Fassung maßgeblich, sofern gesetzlich zulässig.

41. Prüfpunkte vor Veröffentlichung

Bitte vor Veröffentlichung insbesondere prüfen:

- ob Founder Pro, AI Credits und monatlicher Credit-Verfall rechtlich und produktseitig exakt beschrieben sind
- ob die Store-Prozesse von Apple und Google korrekt abgebildet sind
- ob die Regelung zu KI-Ausgaben, Haftung und Verantwortung des Nutzers angemessen und wirksam formuliert ist
- ob die Abgrenzung zu Rechts-, Steuer-, Finanz-, Anlage- und Investmentberatung ausreichend klar ist
- ob die Begriffe AI Credits, KI-Funktionen und Investor Ready mit App-UI und Datenschutzerklärung konsistent sind
- ob lokale PDF-Exporte, Pitchdeck-Funktionen und AI Output Library vollständig beschrieben sind
- ob die Datenschutz-, Widerrufs-, Disclaimer-, EULA- und Impressumstexte mit diesen AGB konsistent sind
- ob Platzhalter, Adresse, Registerdaten, Datum und Anbieterangaben vollständig ersetzt wurden

Hinweis zur Veröffentlichung: Dieser Text ist ein Arbeitsentwurf und sollte vor Veröffentlichung anwaltlich bzw. fachlich geprüft werden. Platzhalter sind vor Veröffentlichung vollständig zu ersetzen.